Niederschrift

der Sitzung der Stadtvertretung Altentreptow

Sitzungstermin: Mittwoch, 21.03.2012
Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr
Sitzungsende: 20:00 Uhr
Ort: Rathaussaal, 17087 Altentreptow, Rathausstraße 1,
Unterbrechung:

Mitgliederzahl: 19

Anwesende:

Mitglieder

Herr Heuer	Bürgervorsteher
Herr Wedig	
Herr Bengelsdorf	
Herr Ender	
Frau Gierz	
Herr Günther	
Herr Günther	
Herr Haak	
Herr Krüger	
Herr Köth	
Herr Lieckfeldt	
Herr Messinger	
Herr Renger	
Herr Rienitz	
Herr Schramm	
Herr Weigt	
Herr Zeitvogel	

Verwaltung

Frau Gutglück	Amtsleiterin Amt für zentrale Dienste/Finanzen
Frau Kempf	Bürgermeisterin
Frau Schmidt	Gleichstellungsbeauftragte
Frau Westphal	Protokollführerin
Frau Daniel	Bauamtsleiterin
Frau Ellgoth	Leiterin Ordnungs- und Sozialamt
Frau Furth	Teamleiterin Amt für zentrale Dienste/Finanzen

Presse

Frau Brauns

Abwesende:

Mitglieder

Frau Bengelsdorf

Frau Schuring

Tagesordnung

öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragestunde
3. Feststellung zum Änderungsbedarf zur Tagesordnung
4. Genehmigung der Niederschrift der Stadtvertretersitzung vom 07.12.2011
5. Bekanntgabe aller im nichtöffentlichen Teil der Stadtvertretersitzung vom 07.12.2011 gefassten Beschlüsse
6. Bericht der Bürgermeisterin
7. Antrag auf Abberufung als 2. Stadträtin **01/BV/175/2012**
8. Wahl der 2. Stadträtin **01/BV/176/2012**
9. Geschäftsordnung der Stadtvertretung Altentreptow **01/BV/172/2012**
10. Haushaltssatzung der Stadt Altentreptow für das Haushaltsjahr 2012 **01/BV/180/2012**
11. Beschluss über die weitere Vorgehensweise der Stadt Altentreptow bei der Beteiligung an Genehmigungsverfahren für die Zulässigkeit von Windenergieanlagen im Stadtgebiet **01/BV/168/2011**
12. 1. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für die Benutzung der kommunalen Kindertagesstätte Altentreptow **01/BV/179/2012**
13. Beschluss des öffentlich- rechtlichen Vertrages zwischen der Gemeinde Pripsleben und der Stadt Altentreptow über die Übertragung der Aufgaben des abwehrenden Brandschutzes und der Technischen Hilfeleistung **01/BV/174/2012**
14. Ermittlung der Bau- und Naturdenkmale in der Stadt Altentreptow **01/BV/181/2012**
15. Gestaltung einer Geschichtstafel zum Turnhallegebäude in der Schulstraße **01/BV/182/2012**
16. Mitteilungen
17. Anfragen

öffentlicher Teil

TOP 1

Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Die Sitzung wird durch den Bürgervorsteher Herrn Heuer eröffnet.

Die Mitglieder der Stadtvertretung wurden durch Einladung vom 09.03.2012, unter Mitteilung der Tagesordnung, eingeladen.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung wurden öffentlich bekannt gemacht.

Gegen die ordnungsgemäße Ladungsfrist wurden keine Einwendungen erhoben.

Die Stadtvertretung ist nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

TOP 2

Feststellung zum Änderungsbedarf zur Tagesordnung

Zu Beginn der Sitzung informiert der **Bürgervorsteher**, dass in der Stadtvertreterversammlung am 07.12.2011 die Hauptsatzung der Stadt Altentreptow neu beschlossen wurde und damit die Einwohnerfragestunde zum Ende jeder Sitzung der Stadtvertretung im öffentlichen Teil stattfindet.

Beim Versenden der termingerechten Einladung an die Stadtvertreter wurde das nicht beachtet, so dass allen Stadtvertretern am Tag der Sitzung eine neue Tagesordnung vorgelegt wurde, die wie folgt lautet:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung zum Änderungsbedarf zur Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift der Stadtvertreterversammlung vom 07.12.2011
4. Bekanntgabe aller im nichtöffentlichen Teil der Stadtvertreterversammlung vom 07.12.2011 gefassten Beschlüsse
5. Bericht der Bürgermeisterin
6. Antrag auf Abberufung als 2. Stadträtin
7. Wahl der 2. Stadträtin
8. Geschäftsordnung der Stadtvertretung Altentreptow
9. Haushaltssatzung der Stadt Altentreptow für das Haushaltsjahr 2012
10. Beschluss über die weitere Vorgehensweise der Stadt Altentreptow bei der Beteiligung an Genehmigungsverfahren für die Zulässigkeit von Windenergieanlagen im Stadtgebiet
11. 1. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für die Benutzung der kommunalen Kindertagesstätte Altentreptow
12. Beschluss des öffentlich-rechtlichen Vertrages zwischen der Gemeinde Pripsleben und der Stadt Altentreptow über die Übertragung der Aufgaben des abwehrenden Brandschutzes und der Technischen Hilfeleistung
13. Ermittlung der Bau- und Naturdenkmale in der Stadt Altentreptow
14. Gestaltung einer Geschichtstafel zum Turnhallengebäude in der Schulstraße
15. **Einwohnerfragestunde**
16. Mitteilungen
17. Anfragen

Die **Bürgermeisterin** meldet sich zu Wort und beantragt, den TOP 12 – Beschluss des öffentlich-rechtlichen Vertrages zwischen der Gemeinde Pripsleben und der Stadt Altentreptow über die Übertragung der Aufgaben des abwehrenden Brandschutzes und der Technischen Hilfeleistung von der Tagesordnung abzusetzen, mit der Begründung, dass die Gemeindevertreter in der Gemeindevertretersitzung in Pripsleben am 20.03.2012 sich dazu entschlossen haben, einen Beschluss nicht herbeizuführen – somit ist der Beschluss gegenstandslos geworden.

Einverständnis zum Antrag der Verwaltung zur Absetzung des TOP 12 liegt vor.

Stadtvertreter Herr Bengelsdorf meldet sich zum TOP 7 – Wahl der 2. Stadträtin zu Wort, mit der Begründung, da es eine Personalentscheidung mit weitreichenden Konsequenzen ist, sollte eine gemeinsame Abstimmung erst nach der Wahl des Bürgermeisters erfolgen. Eine Dringlichkeit ist nicht gegeben.

Dem Antrag von Herrn Bengelsdorf wird mit 2 Ja-Stimmen, 12 Nein-Stimmen und 3 Stimmenthaltungen nicht stattgegeben.

TOP 3

Genehmigung der Niederschrift der Stadtvertretersitzung vom 07.12.2011

Die Niederschrift der Stadtvertretersitzung vom 07.12.2011 wird mehrheitlich genehmigt.

TOP 4

Bekanntgabe aller im nichtöffentlichen Teil der Stadtvertretersitzung vom 07.12.2011 gefassten Beschlüsse

Der Bürgervorsteher gibt den im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschluss aus der Stadtvertretersitzung vom 07.12.2011 bekannt:

TOP 22

Grundstücksangelegenheit

Vorlage 01/GA/158/2011

TOP 5

Bericht der Bürgermeisterin

Frau Kempf – Bürgermeisterin verliest den Bericht, dieser ist im Original der Niederschrift beigelegt.

TOP 6

Antrag auf Abberufung als 2. Stadträtin

Vorlage: 01/BV/175/2012

Beschluss:

Dem Antrag der 2. Stadträtin auf Abberufung zum 31.03.2012 wird entsprochen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:	19
davon anwesend:	17
Stimmberechtigt:	17
Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	2
Mitwirkungsverbot gemäß § 24 KV M-V:	-

TOP 7

Wahl der 2. Stadträtin

Vorlage: 01/BV/176/2012

Beschluss:

Frau Gutglück wird unter Berufung in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamte bis zum Ablauf der Wahlperiode zur 2. Stadträtin der Stadt Altentreptow ernannt.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:	19
davon anwesend:	17
Stimmberechtigt:	17
Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	2
Stimmenthaltungen:	-
Mitwirkungsverbot gemäß § 24 KV M-V:	-

TOP 8

Geschäftsordnung der Stadtvertretung Altentreptow

Vorlage: 01/BV/172/2012

Beschluss:

Die Stadtvertreter beschließen die der Originalniederschrift im Entwurf beigefügte Geschäftsordnung der Stadtvertretung Altentreptow.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:	19
davon anwesend:	17
Stimmberechtigt:	17
Ja-Stimmen:	17
Nein-Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-
Mitwirkungsverbot gemäß § 24 KV M-V:	-

TOP 9

Haushaltssatzung der Stadt Altentreptow für das Haushaltsjahr 2012

Vorlage: 01/BV/180/2012

Stadtvertreter Herr Bengelsdorf meldet sich zu Wort und bittet zum besseren Verständnis um nähere Erläuterungen zum Stellenplan 2012. Zum einen betrifft es die lfd.-Nr. 13 – Stelle des Stadtverwaltungsamtsrates (ATZ Freistellung), lfd.-Nr. 18 – Stelle der Stadtverwaltungsamtfrau (ATZ Freistellung) und zum anderen die lfd. Nr. 29 – Stelle der Ordnungs- und Sozialamtsleiterin. Die Anfragen wurden durch Frau Gutglück, Leiterin Amt für zentrale Dienste/Finanzen beantwortet.

Beschluss:

Mit der Haushaltssatzung werden

- Im Ergebnishaushalt	ordentliche Erträge auf	9.800.300 EUR
	ordentliche Aufwendungen auf	10.830.000 EUR
- Im Finanzhaushalt	ordentliche Einzahlungen auf	9.350.200 EUR
	ordentliche Auszahlungen auf	10.280.000 EUR
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	444.300 EUR
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	514.700 EUR
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	1.413.100 EUR
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	412.900 EUR festgesetzt.

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird gemäß § 53 (3) KV M-V auf 932.300 EUR festgesetzt.

Als Hebesätze werden beschlossen:	Grundsteuer A	240 v.H.
	Grundsteuer B	300 v.H.
	Gewerbesteuer	300 v.H.

Mit der Haushaltssatzung werden 86,65 Vollzeitäquivalente gemäß Stellenplan beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:	19
davon anwesend:	17
Stimmberechtigt:	17
Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	2
Stimmenthaltungen:	-
Mitwirkungsverbot gemäß § 24 KV M-V:	-

TOP 10

Beschluss über die weitere Vorgehensweise der Stadt Altentreptow bei der Beteiligung an Genehmigungsverfahren für die Zulässigkeit von Windenergieanlagen im Stadtgebiet **Vorlage: 01/BV/168/2011**

Nach umfassender kontroverser Diskussion einzelner Stadtvertreter über die weitere Vorgehensweise der Stadt Altentreptow bei der Beteiligung an Genehmigungsverfahren für die Zulässigkeit von Windenergieanlagen im Stadtgebiet wurde nachfolgendem Beschluss wie folgt stattgegeben:

Beschluss:

1. Die Stadtvertretung der Stadt Altentreptow beschließt, dass in Weiterführung des Verfahrens zur 5. Änderung des F-Planes der Stadt die Satzung des B-Planes Nr. 9 im Parallelverfahren aufzuheben ist.
Der Auftrag für die Erarbeitung der Plandokumente ist an das Büro A & S GmbH Neubrandenburg zu erteilen. Die Kosten trägt die Stadt Altentreptow. Sie ist Träger des Verfahrens und sichert so die unabhängige Erarbeitung aller erforderlichen Unterlagen.
2. Die Öffentlichkeit ist möglichst frühzeitig über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung, sich wesentlich unterscheidende Lösungen, die für die Neugestaltung und Entwicklung des Konzentrationsraumes Windenergie in Betracht kommen und die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung öffentlich zu unterrichten. Der Öffentlichkeit ist Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung zu geben.
3. Die Verwaltung hat in Abstimmung mit den möglichen Investoren die stärkere wirtschaftliche Teilhabe der Bürger und der Gemeinde zu prüfen.
Es sind Modelle auf ihre Anwendbarkeit in Altentreptow zu untersuchen mit dem Ziel einer Öffnung für die Beteiligung an der Investition durch die Bürger und die Gemeinde.
4. Um Interessenkonflikte einzuschränken, sind alle Eigentümer der im Eignungsraum - auf der Grundlage der Beschlüsse der Stadtvertretung errichteten 15 Windkraftanlagen – über die zu erwartende Änderung der Beschlusslage zu informieren.
5. In Abhängigkeit von der aktuellen Sach- und Rechtslage sind der Hauptausschuss und der Bauausschuss durch Mitteilungsvorlagen über die Entwicklung zu informieren.
Wenn es sich erforderlich macht, sind unabhängig vom Bauleitplanverfahren, der Stadtvertretung Entscheidungsvorschläge zur Beschlussfassung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:	19
davon anwesend:	17
Stimmberechtigt:	15
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	5
Stimmenthaltungen:	2
Mitwirkungsverbot gemäß § 24 KV M-V:	2 (Herr Rienitz/Herr Schramm)

TOP 11

1. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für die Benutzung der kommunalen Kindertagesstätte Altentreptow
Vorlage: 01/BV/179/2012

Beschluss:

Die Stadtvertretung Altentreptow beschließt die 1. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für die Benutzung der kommunalen Kindertagesstätte Altentreptow zum 01.01.2012.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:	19
davon anwesend:	17
Stimmberechtigt:	17
Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	5
Stimmenthaltungen:	2
Mitwirkungsverbot gemäß § 24 KV M-V:	-

TOP 12

Ermittlung der Bau- und Naturdenkmale in der Stadt Altentreptow

Vorlage: 01/BV/181/2012

Beschluss:

Die Stadtvertreter beschließen, die Bürgermeisterin zu beauftragen, alle erforderlichen Schritte einzuleiten, um die in der Sach- und Rechtslage erläuterte Zielstellung zu erreichen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:	19
davon anwesend:	17
Stimmberechtigt:	17
Ja-Stimmen:	17
Nein-Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-
Mitwirkungsverbot gemäß § 24 KV M-V:	-

TOP 13

Gestaltung einer Geschichtstafel zum Turnhallegebäude in der Schulstraße

Vorlage: 01/BV/182/2012

Beschluss:

Die Stadtvertreter beschließen, die Bürgermeisterin zu beauftragen, alle erforderlichen Schritte einzuleiten und umzusetzen, dass die unter Betreff und Sach- und Rechtslage erläuterte Zielstellung erreicht wird.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:	19
davon anwesend:	17
Stimmberechtigt:	17
Ja-Stimmen:	17
Nein-Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-
Mitwirkungsverbot gemäß § 24 KV M-V:	-

Einwohnerfragestunde

Herr G. informiert über zwei Ärgernisse, zum einen ist es der Hundekot in der Stadt und zum anderen die Ordnung und Sicherheit durch das hohe Verkehrsaufkommen in der Feldstraße/Poststraße. Er teilt mit, dass er bereits Gespräche mit den zuständigen Fachämtern dazu geführt hat im Hinblick auf Vorschriften und Bestimmungen aus Hundehalterverordnungen anderer Städte. Die Verkehrssituation vor seinem Wohnhaus wurde bereits in der Bauausschusssitzung am 29.02.2012 angesprochen und beraten.

Die Bürgerinitiative, vertreten durch Herrn W., Herrn Q. und Frau Sch., nehmen fassungslos das Stimmenverhältnis zur Kenntnis, das für sie bindend für die Nutzung des Windeignungsraumes Windpark West Altentreptow ist. Sie bringen ihre Empörung zum Ausdruck, dass über Medien kommuniziert, mit den betroffenen Bürgern in Einwohnerversammlungen aber nicht gesprochen wird. Sie sind der Meinung, dass mit diesem Beschluss in großen Dimensionen unter aller Voraussicht „Wildwuchs“, der auf rechtlicher Grundlage basiert, angeschoben wird.

Zusammenfassend kann es nur ein Ziel geben, wieder eine Gemeinschaft zwischen Stadtverwaltung, Stadtvertreter und Bürgerinitiative zu entwickeln und keine Trennung herzuvoorrufen.

Da der Aufhebung des B-Planes ein Beteiligungsverfahren vorausgeht, wurde mehrfach angeregt, das gemeinsame Bürgerbegehren aufzugreifen und mit den Betroffenen ein Gespräch zu führen. Die Debatte der Bürgerinitiative lautet: „Wir sind nicht gegen Wind, wir haben in und um Altentreptow aber bereits genügend Wind. Die Windenergieanlagen dürfen nicht zum „Wildwuchs“ werden. Es gibt Eignungsräume, wo die Stadt keinen oder nur einen bedingten Einfluss hat. Die Windeignungsräume, die bereits geschaffen wurden, sind völlig ausreichend, die Belange der Bevölkerung (500 Unterschriften) sind dabei voll umfänglich zu berücksichtigen.“

Es ist aber davon auszugehen, dass die gesetzgebende Ebene sich mit dieser Gesamtproblematik ernsthaft und zukunftsorientiert auseinandersetzen wird. Für uns als Verwaltung wird es immer der Weg der geltenden Rechtslage sein, den wir im Zusammenhang mit der örtlichen Planungshoheit gehen, dabei muss sichergestellt sein, dass Einvernehmlichkeit hergestellt und die Gemeinschaft sich entwickelt zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger der Stadt Altentreptow.

Unser Anliegen kann nur darin bestehen, unser Lebensumfeld so zu sichern, dass uns und unseren Kindern Gesundheit und Zukunft bietet.

TOP 15
Mitteilungen

Mitteilungen seitens der Verwaltung gibt es keine.

TOP 16
Anfragen

Anfragen seitens der Verwaltung gibt es keine.

Heuer
Bürgervorsteher

Westphal
Protokollführung